

Anmeldung zur Teilnahme am Filmwettbewerb „KRASS gegen HASS – wir für #Respekt“ des Netzwerks MedienKompetenz in Stadt und Kreis Offenbach

Hiermit melde ich die Klasse/ Jugend-/ Arbeitsgruppe:

beim Filmwettbewerb „KRASS gegen HASS – wir für #Respekt“ 2019 an.

Ich bin mir bewusst, dass die oben genannte Gruppe nur am Wettbewerb teilnehmen kann, wenn das fertige Video bis spätestens 15. August 2019 im Dateiformat mp4 (mpeg4), möglichst in der Auflösung Full HD, an folgende Adresse gesendet wurde:

Medienprojektzentrum Offener Kanal Rhein-Main
Berliner Str. 175
63067 Offenbach

Zum Zeitpunkt der Einsendung des Wettbewerbsvideos müssen zudem die unterschriebenen Einwilligungserklärungen der Erziehungsberechtigten der Teilnehmenden vorliegen sowie die Einwilligungserklärungen aller, im Film zu sehenden, Personen.

Teilnahmebedingungen

Allgemeines

Diese Teilnahmebedingungen regeln die Teilnahme am Filmwettbewerb „**Krass gegen Hass – wir für #Respekt**“ des Netzwerks MedienKompetenz in Stadt und Kreis Offenbach (nachfolgend nur noch Veranstalter genannt).

Für den Wettbewerb rechtlich verantwortlich ist:

Jugendamt Stadt Offenbach
Abteilung Kinder- und Jugendarbeit
Kordinierungsstelle: Besondere Kooperationsprojekte Jugendhilfe/Schule
Rathaus, Berliner Straße 100
63065 Offenbach am Main

Mit der Teilnahme an dem Filmwettbewerb erkennen die Teilnehmer*innen die nachstehend aufgelisteten Teilnahmebedingungen als verbindlich an. Die Teilnahme an dem Wettbewerb erfolgt durch Anmeldung bis 01. Mai 2019 an krassgegenhass@junetz.de und das Zusenden der Videodatei bis 15. August 2019 an: MOK Rhein Main, Berliner Str. 175 in 63067 Offenbach/M.

Teilnahmevoraussetzungen

Teilnahmeberechtigt sind Schüler*innen der Stufen 5 bis 10 und Jugendliche zwischen 10 und 16 Jahren aus Stadt und Kreis Offenbach. Die Videodatei muss unter Angabe der Klasse oder Jugendgruppe, der Schule oder Einrichtung und der Kontaktadresse des betreuenden Erwachsenen auf einem USB-Stick oder einer DVD im Format mp4 bis zum 15. August 2019 um 18.00 Uhr (Einsendeschluss) im MOK Rhein Main eingegangen sein. Bei einer Übersendung per Post zählt der Poststempel des Fristtages. Pro Teilnehmergruppe darf nur ein Video eingereicht werden. Zudem müssen, zusammen mit der Videodatei, die Einverständniserklärungen der erziehungsberechtigten Personen der Teilnehmenden sowie aller im

Film zu sehenden Personen übersendet werden. Die dafür notwendigen Formulare gibt es im Downloadbereich der Webseite krassgegenhass.junetz.de.

Inhaltliche und technische Vorgaben

Eingereicht werden können Filme, die das Thema „Respekt und Toleranz in den sozialen Netzwerken“ behandeln und die über das Problem hinaus ein Zeichen für Respekt und Toleranz setzen. Das Netzwerk MedienKompetenz behält sich vor, Filme, deren Inhalte nicht zum Thema passen oder gewaltverherrlichend sind, vom Wettbewerb auszuschließen. Die Länge des Filmes ist auf 5 Minuten begrenzt. Die Filme sind im Dateiformat mp4 (mpeg4), möglichst in der Auflösung Full HD einzusenden. Für die Filmerstellung können alle mit digitaler Videofunktion ausgestatteten Geräte, wie z.B. Handys, digitale Fotoapparate, etc., verwendet werden. Die technischen Fähigkeiten der Teilnehmer*innen stellen hierbei jedoch kein entscheidendes Bewertungskriterium dar. In der Art und Weise der Umsetzung sind die Teilnehmer*innen völlig frei, z.B. Knetfiguren, Dokumentation, Animation, Spielfilm.

Gewinne

Die Gewinner werden auf der Preisverleihung bekanntgegeben. Die Preisverleihung findet voraussichtlich Ende September 2019 in Offenbach statt und dauert ca. drei Stunden. Der genaue Ort und die Zeit werden noch bekanntgegeben. Das Netzwerk MedienKompetenz behält sich eine kurzfristige Änderung des Termins vor. Wer zur Preisverleihung eingeladen wird, bestimmt sich nach der Vorauswahl. Die Einladung zur Preisverleihung erfolgt schriftlich an die verantwortliche Begleitperson der jeweiligen Gruppe.

Diese Vorauswahl wird von einer Jury bestehend aus Jugendlichen, Vertreter*innen des Netzwerks MedienKompetenz sowie der Sponsor*innen getroffen.

Unter den besten drei Filmen werden folgende Preise vergeben:

1. Preis: 500 €
2. Preis: 300 €
3. Preis: 100 €

Die Übergabe der Preisgelder erfolgt per Banküberweisung.

Haftung

Für den Verlust oder die Unvollständigkeit der durch die Teilnehmer*innen übermittelten Daten übernimmt der Veranstalter keine Haftung, es sei denn, der Verlust oder die Unvollständigkeit beruhen auf grober Fahrlässigkeit oder Vorsatz des Veranstalters oder seiner Mitarbeiter*innen. Dies gilt auch für die Bekanntmachung von Informationen durch Dritte aufgrund von technischen Fehlern bei der Datenübertragung und / oder unautorisiertem Zugriff.

Urheber- und Persönlichkeitsrechte

Die Teilnehmer*innen räumen dem Veranstalter das räumlich und zeitlich unbeschränkte Nutzungsrecht, für sämtliche bekannten und unbekanntem Nutzungsarten, an dem von ihnen zum Zweck der Teilnahme am Wettbewerb eingesandten Film sowie der Filmidee, soweit diese urheberrechtlich schutzfähig ist, ein. Die Nutzungsrechteinräumung ist beschränkt auf die nichtkommerzielle Verwendung der Beiträge.

Hierzu zählt insbesondere das Recht zur Verfilmung, d.h. das Recht, den eingesandten Film unverändert oder unter Bearbeitung oder Umgestaltung zur Herstellung eines Filmwerkes zu benutzen und das Filmwerk sowie Übersetzungen und andere filmische Bearbeitungen auf alle Nutzungsarten zu nutzen. Ebenso zählt hierzu das Recht zur Vervielfältigung und Verbreitung des Films bzw. der Filmidee auf elektronischen / digitalen – auch interaktiven - Datenträgern, insbesondere DVD, CD, CD-ROM, Video

sowie das Recht der öffentlichen Zugänglichmachung im Internet und das Vorführungsrecht sowie das Recht den Film über den Offenen Kanal Rhein-Main zu verbreiten.

Die Nutzungsrechtseinräumung erfolgt unentgeltlich.

Die Teilnehmer*innen versichern, dass der durch sie eingesandte Film und die Filmidee frei von Rechten Dritter, z.B. Urheberrechte, GEMA-Lizenzen, sonstige Leistungsschutzrechte und Persönlichkeitsrechte, sind und sie frei über den Film verfügen dürfen. Sie stellen den Veranstalter vorsorglich von allen Ansprüchen Dritter frei, die darauf beruhen, dass die vorstehende Zusicherung nicht zutrifft.

Zu einer Nutzung der durch die Teilnehmer*innen eingereichten Filme ist der Veranstalter berechtigt, jedoch nicht verpflichtet.

Die betreuenden Erwachsenen verpflichten sich, vor dem Einreichen des Films eine Einverständniserklärung der erziehungsberechtigten Personen aller Teilnehmer*innen sowie anderer, im Film zu sehenden, Personen einzuholen. Diese müssen zusammen mit dem Beitrag eingereicht werden.

Datenschutz

Personenbezogene Daten werden unter Beachtung der Datenschutzgesetze verwendet. Die Teilnehmer*innen willigen ein, dass der Veranstalter die personenbezogenen Daten der Teilnehmer*innen ausschließlich zu Zwecken des Filmwettbewerbs elektronisch erfasst und verarbeitet. Für den Datenschutz der Rechte am Bild muss für jede Person, die im Film zu sehen ist, eine Einverständniserklärung abgegeben werden.

Schlussbestimmung

Im Rahmen der Teilnahme am Wettbewerb darf nicht gegen geltendes Recht verstoßen werden. Es besteht kein Rechtsanspruch auf Teilnahme am Wettbewerb.

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Mit meiner Unterschrift versichere ich die oben genannten Teilnahmebedingungen zur Kenntnis genommen zu haben. Ich bestätige die Richtigkeit meiner gemachten Angaben und erlaube dem Veranstalter, mich im Rahmen des Filmwettbewerbs „KRASS gegen HASS“ zu kontaktieren.

Vor- und Nachname

Adresse

Telefon

Email-Adresse

Ort und Datum Unterschrift